



Gemäß dem Paperwork Reduction Act von 1995 darf eine Behörde keine Datenerhebung durchführen oder sponsern und eine Person ist nicht verpflichtet darauf zu antworten, es sei denn, diese Datenerhebung ist mit einer gültigen OMB-Kontrollnummer versehen. Die gültige OMB-Kontrollnummer für diese Datenerhebung lautet 0575-0018. Die zum Ausfüllen der Datenerhebung benötigte Zeit beträgt im Durchschnitt schätzungsweise 30 Minuten pro Beantwortung, das umfasst die Zeit für das Durchlesen der Anleitungen, die Suche nach vorhandenen Datenquellen, das Erfassen und die Führung der benötigten Daten sowie das Ausfüllen und Überprüfen der erhobenen Daten.



POSTANSCHRIFT:

PORTO
HIER
ANBRINGEN

Senden Sie dieses Formular an das USDA oder das U.S. Department of Housing and Urban Development unter einer der folgenden Adressen. Wenn Sie dieses Formular nicht ausfüllen können, könnten Sie das USDA Rural Development Office of Civil Rights, in Washington, DC, unter (202) 692-0252 anrufen.

- U.S. Secretary of Agriculture**
1400 Independence Ave.
Washington, DC 20250
- USDA Director**
Office of Operations
Room 1575-S
1400 Independence Ave.
Washington, DC 20250
- Office of Civil Rights Director**
USDA Rural Development
Stop 0703
14th St. & Independence Ave., SW
Washington, DC 20250-0703
- Office of Fair Housing and Equal Opportunity**
U.S. Department of Housing and Urban Development (HUD)
Washington, DC 20410
- Irgendeine regionale Stelle des U.S. Department of Housing and Urban Development**

rd.usda.gov/about-rd/offices/civil-rights

1 (800) 787-8821 (gebührenfrei)

1 (800) 877-8339 (Federal Relay)

RA.RD.MOSTL.CivilRights@usda.gov



USDA ist ein Dienstleister, Arbeitgeber und Kreditgeber, der Chancengleichheit gewährleistet.
PA-2265 | September 2020



Ihr Partner für
fairen Wohnraum

Wenn Ihnen eines Ihrer wohnraumbezogenen Rechte aberkannt wurde...haben Sie vielleicht eine gesetzeswidrige Diskriminierung erlebt.

Sie haben ein Recht auf fairen Wohnraum!

„Together, America Prospers“ - Wenn wir zusammenhalten, ist Amerika erfolgreich

Sind Sie ein Opfer von wohnraumbezogener Diskriminierung?

„Der amerikanische Traum, einen sicheren und annehmbaren Platz zu haben, der „Zuhause“ genannt werden kann, steht für unsere gemeinsame Überzeugung, dass in dieser Nation für jeden Möglichkeiten und Erfolg in Reichweite sind. Gemäß den „Fair Housing“-Gesetzen wird jedem Staatsbürger die Möglichkeit zugesichert, ein besseres Leben in einem Haus oder einer Wohnung der eigenen Wahl aufzubauen – ganz ungeachtet von Rasse, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, nationaler Herkunft, Familienstatus und Behinderung.“

Das U.S. Department of Agriculture (USDA) hat sich für fairen Wohnraum für alle Amerikaner verpflichtet. Dieses Formular kann Sie beim Angehen von wohnraumbezogener Diskriminierung unterstützen.

Wie erkennen Sie wohnraumbezogene Diskriminierung?

Gemäß dem Fair Housing Act ist es gesetzeswidrig:

- Die Vermietung oder den Verkauf von Wohnraum an Sie zu verweigern

- Ihnen zu sagen, dass Wohnraum nicht verfügbar ist, wenn Wohnraum tatsächlich verfügbar ist

- Ihnen Wohnungen oder Häuser nur in bestimmten Vierteln zu zeigen

- Für Sie andere Bedingungen oder Privilegien für den Verkauf oder die Vermietung einer Unterkunft festzulegen

- Unterschiedliche Wohnungsdienste oder Einrichtungen bereitzustellen

- Für Wohnraum nur an eine bevorzugte Menschengruppe zu werben

- Ihnen Informationen über Hypothekenkredite zu vorzuenthalten, Ihnen einen Hypothekenkredit zu verweigern oder andere Geschäftsbedingungen für einen Hypothekenkredit festzulegen

- Ihnen eine Sachversicherung zu verweigern

- Immobilienbewertungen auf diskriminierende Art und Weise durchzuführen

- Ihnen die Durchführung vernünftiger Änderungen an Ihrer Unterkunft oder an Bereichen für die gemeinsame Nutzung auf Ihre Kosten durchzuführen, falls dies notwendig ist, damit Sie den Wohnraum vollständig nutzen können. (Wo angemessen, kann ein Hausbesitzer Änderungen nur erlauben, wenn Sie sich bereit erklären, das Grundstück wieder in den Originalzustand zu bringen, wenn Sie ausziehen.)

- Sich zu weigern, angemessenes Entgegenkommen in Bezug auf Vorschriften, Richtlinien, Verfahren oder Dienste an den Tag zu haben, wenn es für Sie notwendig ist, den Wohnraum auf gleichberechtigter Basis wie nicht behinderte Personen zu nutzen

- Wohnraum nicht auf barrierefreie Art und Weise zu entwickeln und zu bauen

- Eine Person zu belästigen, zu drängen oder einzuschüchtern, die ihre fairen wohnraumbezogenen Rechte ausübt bzw. einer anderen Person hilft, diese durchzusetzen



Hier abtrennen. Falten und mit Kleber oder Klebeband verschließen (keine Heftklammer!).

Diskriminierung aufgrund von Folgendem ist gesetzeswidrig: Wohnraum basierend auf diesen Faktoren:

- Rasse
- Religion
- Familienstatus (Familien mit Kindern im Alter von unter 18 oder die ein Kind erwarten)
- Hautfarbe
- Geschlecht
- Nationale Herkunft
- Behinderung

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre Rechte verletzt wurden...

- Das USDA oder eine staatliche oder kommunale Fair-Housing-Behörde kann Ihnen helfen, eine Beschwerde einzureichen.
- Nach Erhalt Ihrer Angaben werden Sie vom USDA oder einer staatlichen oder kommunalen Fair-Housing-Behörde kontaktiert, um die vorgebrachten Anliegen zu besprechen.

Anleitungen: (Bitte tippen oder in Druckbuchstaben) Lesen Sie dieses Formular genau durch. Versuchen Sie alle Fragen zu beantworten. Wenn Sie die Antwort nicht wissen oder eine Frage nicht auf Sie zutrifft, lassen Sie den Platz leer. Sie haben nach der vorgeworfenen Diskriminierung ein Jahr lang Zeit, um eine Beschwerde einzureichen. Unterschreiben und datieren Sie Ihr Formular.

1 Was ist Ihnen passiert?

Wie wurden Sie diskriminiert? Zum Beispiel: wurde Ihnen die Möglichkeit, einen Wohnraum zu mieten oder zu kaufen, verweigert? Ein Kredit verweigert? Wurde Ihnen gesagt, dass kein Wohnraum verfügbar ist, obwohl Wohnraum tatsächlich verfügbar war? Wurden Sie anders behandelt, als die anderen Wohnraumsuchenden? Erzählen Sie kurz, was vorgefallen ist.

2 Warum sind Sie Ihrer Ansicht nach ein Opfer von wohnraumbezogener Diskriminierung?

Ist das aufgrund Ihrer/Ihres:

- Rasse
- Geschlecht
- Familienstatus (Familien mit Kindern im Alter von unter 18 Jahren)
- Hautfarbe
- Nationale Herkunft
- Religion
- Behinderung

Zum Beispiel: Wurde Ihnen Wohnraum aufgrund Ihrer Rasse verweigert? Wurde Ihnen ein Hypothekenkredit aufgrund Ihrer Religion verweigert? Oder wurde Ihnen eine Wohnung abgesagt, weil Sie Kinder haben? Erklären Sie kurz, warum Ihnen Ihrer Ansicht nach Ihr(e) wohnraumbezogenes/n Recht(e) verweigert wurden und kreisen Sie den/die oben angeführten Faktor(en) an, der/die Ihrer Meinung nach zutreffen.

3 Wer hat Sie Ihrer Ansicht nach diskriminiert?

Zum Beispiel: War es ein Hausbesitzer, Eigentümer, eine Bank, ein Immobilienmakler, ein Makler, Unternehmen oder eine Organisation? Identifizieren Sie die Person, die Sie Ihrer Ansicht nach diskriminiert hat.

Name: _____

Adresse: _____

Stadt: _____ Bundesstaat: _____ Postleitzahl: _____

4 Wo kam es zu dieser vorgeworfenen diskriminierenden Handlung?

Zum Beispiel: War es in einer Mietwohnung? Einem Einfamilienhaus? In einem sozialen oder geförderten Wohnungsbau? Einem Wohnmobil?

Kam es bei einer Bank oder einem anderen Kreditinstitut dazu? Geben Sie die Adresse an.

Name: _____

Adresse: _____

Stadt: _____ Bundesstaat: _____ Postleitzahl: _____

5 Wann kam es zu dieser letzten diskriminierenden Handlung?

Geben Sie das Datum an: _____

Kommt es weiterhin zu dieser vorgeworfenen Diskriminierung? Ja Nein

Unterschrift: _____ Datum: _____

Angaben zur wohnraumbezogenen Diskriminierung

Ihr Name: _____

Ihre Adresse: _____

Stadt: _____ Bundesstaat: _____ Postleitzahl: _____

Beste Zeit, um anzurufen: _____

Ihre Telefonnr. tagsüber: _____ Telefonnr. am Abend: _____

E-Mail: _____

Wen können wir anrufen, falls wir Sie nicht erreichen können? _____

Name der Kontaktperson: _____ Beste Zeit, um anzurufen: _____

Telefonnr. tagsüber: _____ Telefonnr. am Abend: _____